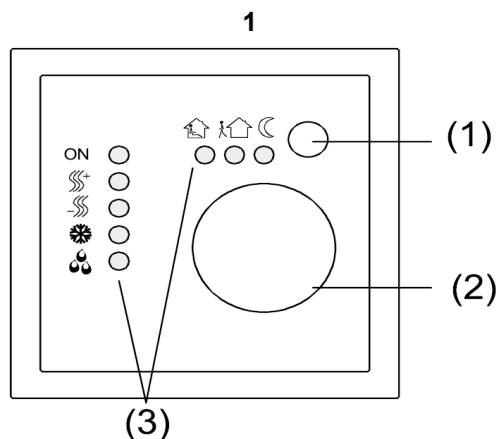


Stetigregler

Bestell-Nr.: 2100 xx

Geräte-Übersicht

- (1) Präsenz-Taste
- (2) Stellrad
- (3) Status-LED



Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachtung der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

An die Eingänge keine externen Spannungen anschließen, andernfalls kann es zu Geräteschäden kommen und SELV Potential auf der KNX/EIB-Busleitung ist nicht mehr gegeben.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Kunden verbleiben.

Funktion

Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des Instabus-KNX/EIB-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien. Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Informationen zu Softwareversionen und jeweiligem Funktionsumfang sowie die Software selbst sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer KNX-zertifizierten Software. Volle Funktionalität steht mit KNX-Inbetriebnahme-Software ab Version ETS3.0d zur Verfügung. Produktdatenbank, technische Beschreibungen sowie Konvertierungs- und weitere Hilfsprogramme finden Sie stets aktuell im Internet unter www.gira.de.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Einzelraum-Temperaturregelung in Instabus-KNX/EIB-Installationen
- Unterputz-Montage in Hohlwänden oder festen Wänden

Produkteigenschaften

- Messung der Raumtemperatur und Vergleich mit Temperatur-Sollwert
- Sollwert-Vorgabe durch Wahl der Betriebsart
- Betriebsarten Komfort, Standby, Nachtbetrieb, Frost-/Hitzeschutz
- Heiz- und Kühlbetrieb
- Heizen und Kühlen mit Grund- und Zusatzstufe
- Stellrad zur Sollwert-Korrektur
- Präsenz-Taste
- Status-LED
- Tasterschnittstelle mit vier Eingängen oder zwei Ausgängen, z. B. für Fensterkontakte, Taster, LED etc.
- Funktion der Eingänge: Schalten, Dimmen, Jalousiesteuerung, Lichtszenennebenstelle, Helligkeits- oder Temperatur-Wertgeber
- Optional: Externer Temperaturfühler zur Raumtemperaturmessung

Bedienung

Betriebsmodi und Status-LED

Der Regler vergleicht die aktuelle Raumtemperatur mit der eingestellten Solltemperatur und steuert entsprechend dem aktuellen Bedarf Heiz- und Kühlgeräte an. Der Temperatur-Sollwert hängt vom aktuellen Betriebsmodus ab und kann über das Stellrad (Bild 1, 2) variiert werden. Die Betriebsmodi und der aktuelle Reglerstatus werden mittels Status-LED (Bild 1, 3) angezeigt:

	Betriebsmodus Komfort
	Betriebsmodus Komfort
	Betriebsmodus Nacht
	Betriebsmodus Frost-/Hitzeschutz
	Betriebsmodus Komfortverlängerung (Nacht)
	Betriebsmodus Komfortverlängerung (Frost-/Hitzeschutz)
ON	Anzeige Heizen/Kühlen aktiv
	Anzeige Heizbetrieb
	Anzeige Kühlbetrieb
	Anzeige Regler gesperrt (Taupunktbetrieb)

Die Anzeige des Reglerzustands kann bis ca. 30 s dauern.

Betriebsmodus einstellen

Bedienelemente zum Einstellen des Betriebsmodus sind installiert, z. B. Tastsensoren, Tableaus etc.

- Am betreffenden Bedienelement den gewünschten Betriebsmodus aktivieren.

Die Status-LED (Bild 1, 3) zeigen den neuen Betriebsmodus an.

Die Solltemperatur für den Raum wird entsprechend dem neuen Betriebsmodus eingestellt.

Raumtemperatur ändern

- Stellrad im Uhrzeigersinn drehen.
Die Solltemperatur wird erhöht.
- Stellrad gegen den Uhrzeigersinn drehen.
Die Solltemperatur wird gesenkt.

Raumtemperaturregler-Funktion

Jede Heizung benötigt eine bestimmte Zeit, um einen abgekühlten Raum wieder auf die gewünschte Temperatur zu bringen. Aus diesem Grund kann die Raumtemperatur bei kurzzeitiger Abwesenheit nur wenig, z. B. um 2 °C, nachts dagegen etwas mehr, z. B. um etwa 4 °C, abgesenkt werden.

Hierfür stellt der Regler verschiedene Betriebsmodi zur Verfügung.

Komfortverlängerung aktivieren

Bei automatischer Umschaltung der Betriebsmodi durch eine Zeitschaltuhr kann der Komfort-Modus trotzdem einige Zeit beibehalten werden. Hierzu dient die Komfortverlängerung. Die Komfortverlängerung ist zeitlich begrenzt.

Der Regler befindet sich im Betriebsmodus Nacht oder Frost-/Hitzeschutz.

- Präsenz-Taste (Bild 1, 1) betätigen.

Die LED oder leuchten.

Für die eingestellte Zeit ist die Solltemperatur des Komfortbetriebs eingestellt.

Nach Ablauf der programmierten Zeit wird die ursprüngliche Betriebsart Nacht oder Frost-/Hitzeschutz wiederhergestellt.

Die Komfortverlängerung kann auch automatisch, z. B. über einen Präsenzmelder, aktiviert werden

Informationen für Elektrofachkräfte



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

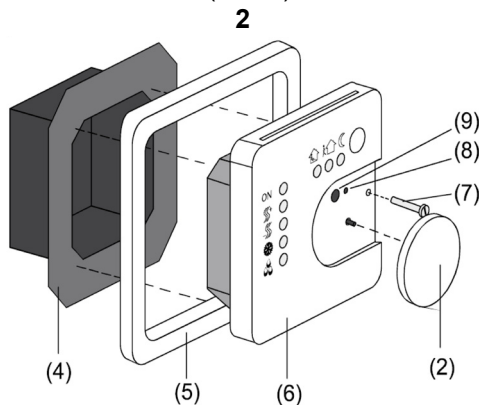
Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät Anschlussleitungen freischalten und aktive Teile in der Umgebung abdecken.

Montage und elektrischer Anschluss

Gerät montieren und anschließen

Das Gerät besteht aus Klemmen-Einsatz mit Tragring und Elektronik-Aufsatz (Bild 2).



Regler nicht in Mehrfachkombinationen mit elektrischen Geräten einsetzen, da deren Wärmeentwicklung die Temperaturmessung des Reglers beeinflusst.

Regler nicht in der Nähe von Wärmequellen wie E-Herde, Kühlschränke, Zugluft oder Sonneneinstrahlung montieren, da dies die Temperaturmessung des Reglers beeinflusst.

Optimale Montagehöhe ca. 1,5 m.

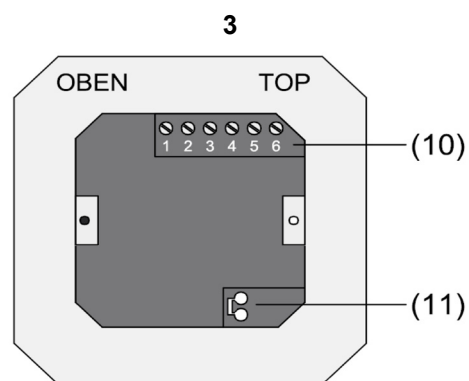
Montage in Unterputz-Geräte-Dose nach DIN 49073 oder in Aufputzdose.

Empfehlung: Tiefe Dose benutzen.

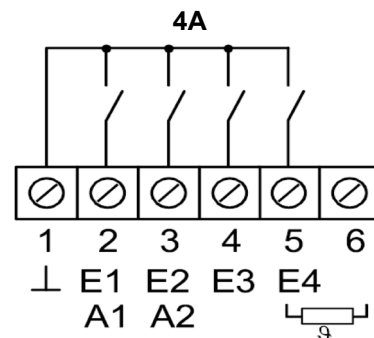
Eingangsleitungen nicht parallel zu Netzleitungen verlegen. Andernfalls kann es zu störenden EMV-Einkopplungen kommen.

Verlegebedingungen für SELV beachten.

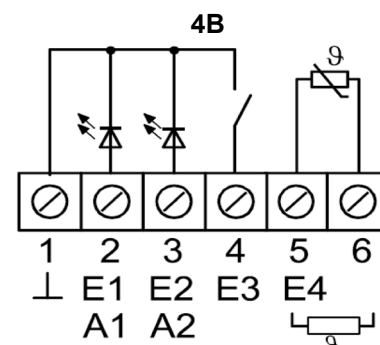
- Klemmen-Einsatz (Bild 2, 4) und Elektronik-Aufsatz (Bild 2, 6) voneinander trennen.
- Busleitung mit Anschlussklemme (Bild 3, 11) an Klemmen-Einsatz anschließen.



- Binäreingänge E1...E4: Fensterkontakte, Schließer oder Öffner-Taster an Klemmleiste (Bild 3, 10) zwischen Klemmen 1 und 2...5 anschließen (Bild 4 A).



- Binärausgänge A1...A2: LED oder elektronische Relais an Klemmleiste (Bild 3, 10) zwischen Klemmen 1 und 2...3 anschließen (Bild 4 B).



Externen Temperaturfühler bis zur Messaufnahme in einem Leerrohr verlegen. Bei Verlegung des Temperaturfühlers im Fußboden ein Fühlerschutzrohr verwenden und dieses abdichten, damit der Temperaturfühler nicht durch Fliesenkleber oder Estrich beschädigt wird.

Montageort für den Temperaturfühler so wählen, dass dieser die Temperatur ohne äußere Beeinflussung messen kann.

- Externen Temperaturfühler an Klemmleiste (Bild 3, 10) zwischen Klemmen 5 und 6 anschließen (Bild 4 B).



Verlängerung des Fühlerkabels bis auf maximal 50 m mit verdrehter Zweidrahtleitung, z. B. J-Y(St)Y-2x2x0,8.
Bei Verwendung der Instabus-KNX/EIB-Busleitung: Zweites Adernpaar, gelb-weiß, verwenden.

- Klemmen-Einsatz (Bild 2, 4) in Unterputz-Geräte-Dose einsetzen. Auf Beschriftung OBEN / TOP achten. Der Busanschluss (Bild 3, 11) muss unten rechts liegen.
- Design-Rahmen (Bild 2, 5) auf Klemmen-Einsatz (Bild 2, 4) aufsetzen.
- Elektronik-Aufsatz lagerichtig in Klemmen-Einsatz einsetzen.
- Stellrad (Bild 2, 2) abziehen.
- Elektronik-Aufsatz mit Sicherungsschraube (Bild 2, 7) befestigen.
- Stellrad (Bild 2, 2) wieder aufstecken.

Inbetriebnahme

Physikalische Adresse und Anwendungssoftware

Inbetriebnahme-Software ab ETS2 Version 1.2 verwenden.

- Stellrad (Bild 2, 2) abziehen.
- Programmieraste (Bild 2, 9) drücken.
Programmier-LED (Bild 2, 8) leuchtet.
- Physikalische Adresse vergeben.
Programmier-LED (Bild 2, 8) erlischt.
- Die physikalische Adresse auf dem Klemmeneinsatz und auf der Rückseite des Elektronik-Aufsatzes notieren. Hierzu evtl. die Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen.



Bei Maler- oder Tapezierarbeiten auf korrekte Zuordnung von Einsätzen und Aufsätzen achten.

- Stellrad (Bild 2, 2) wieder aufstecken.
- Anwendungssoftware, Parameter etc. herunterladen.

Technische Daten

KNX-Medium:	TP1	Leitungstyp	
Inbetriebnahmemodus:	S-Mode	Binärein- und -ausgänge:	J-Y(St)Y 2 x 2 x 0,8 mm
Versorgung KNX/EIB:	21...32 V DC	Temperaturfühler:	vorkonfektionierte Anschlussleitung 0,75 mm ² J-Y(St)Y 2 x 2 x 0,8 mm
Stromaufnahme KNX/EIB:	max. 10 mA	Leitungslänge	
Anschluss KNX/EIB:	Anschlussklemme	Binäreingänge:	max. 5 m
Binärausgänge		Leitungslänge	
Lastarten:	LED oder elektronische Relais	Binärausgänge:	max. 5 m
Ausgangsspannung/-strom:	5 V / 0,8 mA	Leitungslänge	
		Temperaturfühler:	max. 50 m
		Umgebungstemperatur:	-5 °C ... +45 °C
		Lagertemperatur:	-25 °C ... +70 °C

Zubehör

Fernfühler: Bestell-Nr. 1493 00

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Service Center
Dahlienstrasse 12
D-42477 Radevormwald

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Postfach 1220
42461 Radevormwald

Telefon: 02195 / 602 - 0
Telefax: 02195 / 602 - 339
Internet: www.gira.de